

II
713.412

Titel - Explikation

1 - 1975

musil: Der Musil ist ein edles, in schönen Proportionen kräftig gebautes Tier, an dem, da es zu der kleinen Familie der Damhirsche gehört, wo solches nicht Brauch, auffällt, daß es Winterschlaf hält. Der Musil schläft nach jedem reißend verlebten Jahre fünf Jahre lang in unzulänglichem Forst. Seine ungeheure Kraft der Muskeln nicht nur, sondern auch die hohe Sensibilität seines nervösen Lebens, welche der Musil in seinem wachen Jahre zeigt, scheinen den auffallend langen Winterschlaf nötig zu machen.

(Bestiarium Literaricum, das ist: Genaue Beschreibung derer Tiere des Literarischen Deutschlands, verfertigt von Dr. Peregrin Steinhövel. München 1920)

forum: I Länglich viereckiger, freier Raum
1 Vorplatz des Hauses
2 Vorhof des Grabs
3 Teil der Kelter, wohin man die Trauben legte

II Eine durch Kunst geebnete Tiefe
1 Vertiefung zwischen Kapitol und Palatin
2 Schließlich jeder öffentliche Platz einer Stadt
Mittelpunkt des öffentlichen Lebens
Markt als Platz für Volksversammlungen
Platz für öffentliche Verhandlungen,

Anwendungen:

forum bovarium - Ochsenmarkt
forum coquinum - Markt der vielen Köche
forum cuppedinis - Naschmarkt
forum olitorium - Kohlmarkt
forum Romanum, auch eitel 'forum', wo der Vornehme die Zeit vor Tische zubrachte, um Geld- und Rechtsgeschäfte abzumachen und Neuigkeiten zu hören, während abends Wahrsager und andere Gaukler auf dem Forum ihr Unwesen trieben
forum agere - Gerichtstag halten
in foro esse - am öffentlichen Leben teilnehmen
in foro versari - Geschäfte machen
in alieno foro ligitare - weder ein noch aus wissen
de foro decedere - sich aus dem öffentlichen Leben zurückziehen
fidem de foro tollere - den öffentlichen Kredit vernichten
foro cedere - bankerott gehen
verba de foro arripere - gewöhnliche Straßenwörter gebrauchen
fori tabes - die Pest des Forums, die auf dem Forum herrschenden niederen Leidenschaften

(Nach Georges, Menge-Güthling, Stowasser)

Mitgli.

OK